

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	108740
		DK5 DK5-GK	8622
		DK5 - Name	Voßmoor
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	378
Bearbeitung	BRA	Kartierung	28.06.2016
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	749,1686
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz kein gesetzl. Schutz **kein gesetzlich geschütztes Biotop** **Schutz nur teilweise** **Nein**

Gesamtbewertung	6	Wertvoll
– Alter	4	Biotop mittleren Alters, 10 bis 20 Jahre
– Belastungsgrad	7	Flächenhaft geringe oder Vorbelastung mit schwachem Einfluß
– Ökolog. Funktion	6	Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	5	Seltener Biotoptyp, floristisch stark verarmt, ohne seltener Pflges. od. verbr. artenreicher Biotoptyp

Bestandsbeschreibung

Fußfläche vor einer offenen, südexponierten Abbruchkante im Dünengelände, zwischen der Düne und dem alten Bahndamm gelegen, vor dem Grenzzaum zum Polizei-Übungsgelände. Der Bereich ist ursprünglich vermutlich Teil des umgebenden Forstes gewesen, wurde in den letzten Jahrzehnten jedoch offen gehalten, so dass über größere Flächen eine Art Schlagflur entstanden ist. Mit höheren Anteilen von Aufwuchs aus Himbeeren, etwas Landreitgras und Jungwuchs v.a. von Später Traubenkirsche, eingestreut etwas Espe, Birke und Stieleiche. In sehr unebenem Gelände mit ca. 1 m bis ca. 1,50 m Niveauunterschieden, jedoch recht sandigem Untergrund, örtlich leicht bodenfeucht wie vereinzelt auftretende Flatterbinse anzeigt. In den Randbereichen, v.a. im Süden zum Zaun hin mit Übergängen zu trocken-magerer, grasdominierter Vegetation mit hohen Anteilen von Kleinem Sauerampfer, Drahtschmiele und dichter Mooschicht am Boden. Im Norden mit Übergängen zu dem benachbarten Steilhang, hier zunehmend trockener und offener, v.a. dominiert von Landreitgrasfluren, die nach Norden zum Hang hin langsam auslaufen. Der Gehölzaufwuchs ist in jüngerer Zeit im Rahmen von Pflegearbeiten reduziert worden, die Späte Traubenkirsche treibt jedoch stark aus und ist bereits wieder auf ca. 1 m Höhe aufgewachsen. Als Relikt des zuvor waldartigen Bestandes kommt relativ häufig Wurmfarne vor.

Vorkommen an Biototypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biototyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biototypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	WI	Waldlichtungs- oder Kahlschlagsflur (2000)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Südostecke des Sperrgebietes		
Nachbarnutzung/en	Im Norden sandiger Steilhang (Düne), im Süden Relikt des alten Marschbahndamms mit Gehölzbewuchs		
Rechtswert (X)	587692	Hochwert (Y)	5922667
Bezirk	Bergedorf	Naturraum	Escheburger Randmoorgebiet (673.12)
Stadtteil (OT-Nr.)	Altengamme (605)	Gemarkung	Altengamme (602)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb. <input type="checkbox"/>
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG	NSG Borghorster Elblandschaft [HH-606 / Anteil: 100%]		
FFH-GEBIET	Borghorster Elblandschaft [DE 2527-303 / Anteil: 100%]		
Wasserschutzgebiet			

Erhebungsbogen

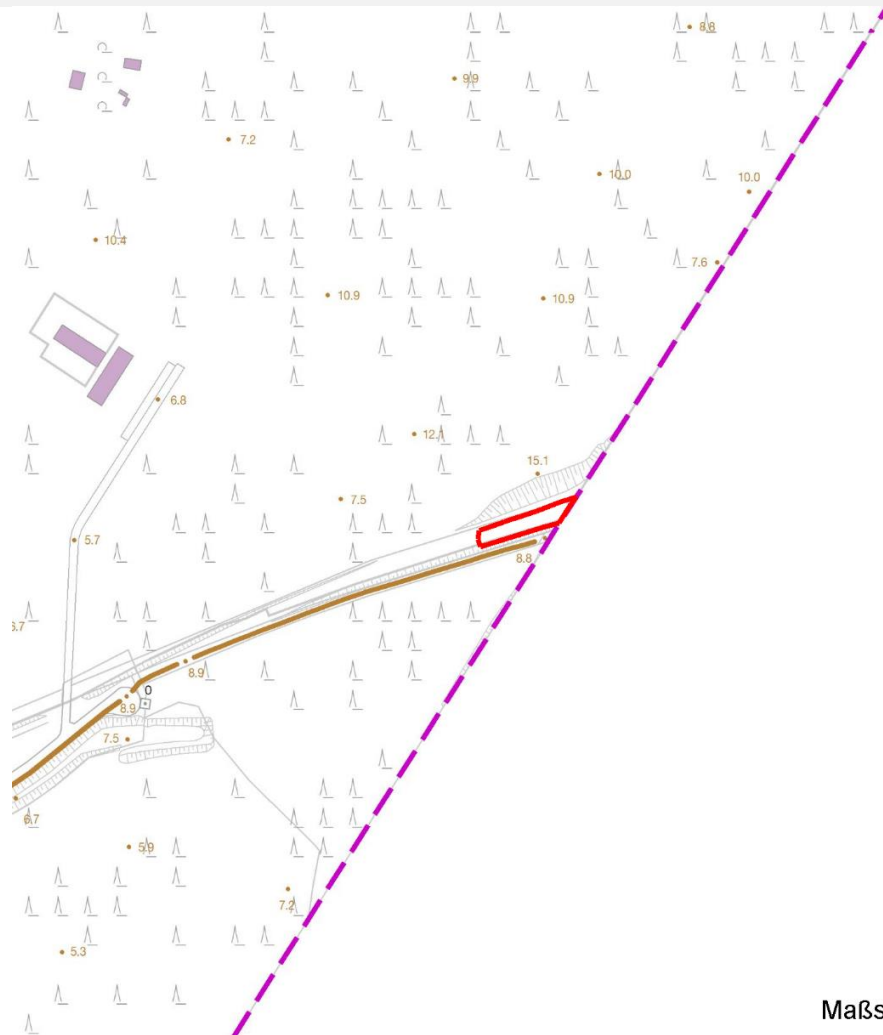
B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	108740
		DK5 DK5-GK	8622
		DK5 - Name	Voßmoor
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	378
Bearbeitung	BRA	Kartierung	28.06.2016
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	749,1686
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Kopie Nein

Räumliche Lage

Karte



Maßstab 1 : 5000

Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
108740	82853	8622	52	03.09.2012	/	8624	57
108740	82854	8622	53	03.09.2012	/	8624	58

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
59702	0	8622_378_280616_1.JPG	
59703	0	8622_378_280616_2.JPG	
59704	0	8622_378_280616_3.JPG	
59705	0	8622_378_280616_4.JPG	
59706	0	8622_378_280616_5.JPG	
59707	0	8622_378_280616_6.JPG	
59708	0	8622_378_280616_7.JPG	

30.09.2022

Seite 2 von 6

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	108740
		DK5 DK5-GK	8622
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Voßmoor
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	378
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	28.06.2016
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	749,1686
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
59709	0	8622_378_280616_8.JPG	
59710	0	8622_378_280616_9.JPG	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung/ Einflüsse	Relativ kurzfristig wird die Fläche voraussichtlich wieder bewalden, v.a. durch den großen Bestand der neophytischen Späten Traubenkirsche, dies kann zur Beschattung des benachbarten Hanges beitragen.
Wertgesichtspunkte	Recht strukturreich, sehr mageres Standortpotential, potentiell wertvoller Insekten-Lebensraum, eventuell auch Teillebensraum für Reptilien, mäßig artenreich. Die Moosflora ist vermutlich etwas artenreicher.
Ziele der Entwicklung Maßnahmen	Offene magere Trockenrasen- oder Heidevegetation entwickeln Wenn eine Wiederbewaldung verhindert werden soll, ist auch in den nächsten Jahren eine konsequente Bekämpfung des Gehölzaufwuchses notwendig. Langfristig ist damit zu rechnen, dass dieser sich allmählich vermindert, wenn bei der Gehölzreduzierung auf eine möglichst geringe Bodenverletzung geachtet wird.

Foto

Fotodatei	8622_378_280616_1.JPG	Fotodatei	8622_378_280616_2.JPG
Bildbeschreibung		Bildbeschreibung	
Aufnahmerichtung		Aufnahmerichtung	



Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	108740
Handlungsbedarf	Nein	DK5 DK5-GK	8622
Bearbeitung	BRA	DK5 - Name	Voßmoor
Räumliche Abbildung	Fläche	Biotop-Nr. alt	378
Anzahl Abschnitte	1	Kartierung	28.06.2016
		Fläche / Länge [m²/m]	749,1686
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Foto

Fotodatei 8622_378_280616_3.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Fotodatei 8622_378_280616_4.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biototyp	Waldlichtungs- oder Kahlschlagsflur (2000)	Biototyp	WI
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	108740
		DK5 DK5-GK	8622
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Voßmoor
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	378
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	28.06.2016
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	749,1686
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	5 - frisch und mäßig frisch
Reaktion	5 - mäßig sauer
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
Standort, Relief	
Belichtung	6 - halbsonnig bis halbschattig
Veg. - Zeigerwerte	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	3
Anz. Überschwemmungsz.	0
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	7
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	14 %
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	19 - Artemisietea (Ausdauernde Stickstoff-Krautfluren) 32 - Sedo-Scleranthetea (Lockere Sand- und Felsrasen) 40 - Trifolio-Geranietea sanguinei (Staudensäume an Gehölzen) 48 - Querco-Fagetea (Reichere Laubwälder und Gebüsche) 48.0.02 - Quercetalia robori-petraeae (Saure Eichenmichwälder)

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig bis halbschattig	6,3
Boden	Feuchte	frisch und mäßig frisch	4,9
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	5,7
	Reaktion	mäßig sauer	4,8
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich (nur Herbstschnitt vertragend)	3
Zeigerwerte	Futterwert	sehr geringwertiges Futter	2,3
	Wechselfeuchteanzeiger		3
	Giftpflanzen		1
	Überschw.anzeiger		0

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste			
													§	HH	ND	SH
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	z	-	-							-					
Calamagrostis epigejos (Land-Reitgras)	7	h	-	-							-					
Carex arenaria (Sand-Segge)	7	z	-	-							-		3	V		
Deschampsia flexuosa (Draht-Schmiele)	7	z	-	-							-					
Dryopteris carthusiana (Dorniger Wurmfarne)	7	w	-	-							-					
Dryopteris filix-mas (Gewöhnlicher Wurmfarne)	7	z	-	-							-					
Elymus repens (Gewöhnliche Quecke)	7	z	-	-							-					
Epilobium angustifolium (Schmalblättriges Weidenröschen)	7	w	-	-							-					
Frangula alnus (Faulbaum)	7	w	-	-							-					
Galium aparine (Kletten-Labkraut)	7	z	-	-							-					
Hieracium pilosella (Kleines Habichtskraut)	7	w	-	-							-					
Holcus mollis (Weiches Honiggras)	7	z	-	-							-					

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	108740
		DK5 DK5-GK	8622
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Voßmoor
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	378
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	28.06.2016
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	749,1686
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Hypericum perforatum (Echtes Johanniskraut)	7	z		-	-						-						
Hypochaeris radicata (Gewöhnliches Ferkelkraut)	7	w		-	-						-						
Juncus effusus (Flutter-Binse)	7	w		-	-						-						
Moehringia trinervia (Dreिनervige Nabelmiere)	7	z		-	-						-						
Pinus sylvestris (Wald-Kiefer)	7	w		-	-						-						
Populus tremula (Zitter-Pappel)	7	z		-	-						-						
Prunus serotina (Späte Traubenkirsche)	7	h		-	-						-						
Prunus spinosa (Schlehe)	7	w		-	-						-						
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	w		-	-						-						
Robinia pseudoacacia (Robinie)	7	w		-	-						-						
Rubus caesius (Kratzbeere)	7	z		-	-						-						
Rubus idaeus (Himbeere)	7	h		-	-						-						
Rumex acetosella (Kleiner Sauerampfer)	7	w		-	-						-						
Scrophularia nodosa (Knotige Braunwurz)	7	w		-	-						-						
Sonchus asper (Rauhe Gänse-distel)	7	w		-	-						-						
Sorbus aucuparia (Eberesche)	7	w		-	-						-						
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	z		-	-						-						
Anzahl Rote Liste Arten														1	1		
Anzahl Arten														29			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland